|  |
| --- |
| **1. Ausbildungsjahr****Bündelungsfach:** Geschäftsprozesse im Groß- und Außenhandelsmanagement**Lernfeld 3:** Beschaffungsprozesse durchführen (80 UStd.)**Lernsituation 3.6:** Angebotsvergleich auch mit ausländischen Angeboten unter besonderer Berücksichtigung der Incoterms und Fremdwährungen sowie der Zollwertermittlung (6 UStd.) |

|  |  |
| --- | --- |
| Einstiegsszenario Die Heinrich Meier GmbH ist ein freier Ersatzteil-Großhändler mit Sitz in Siegen, der Ersatzteile speziell für europäische Automarken anbietet. Neben Autoersatzteilen bietet das Unternehmen auch eine große Auswahl an Kfz-Werkzeugen, Werkstattbedarf und Zubehör an.Um auch zukünftig auf dem Markt für Autozubehör wettbewerbsfähig zu bleiben und dem gestiegenen Interesse von Autobesitzerinnen und Autobesitzern nach fahrzeugtypunabhängigen Gepäckträgern gerecht zu werden, plant die Heinrich Meier GmbH eine entsprechende Sortimentserweiterung.Situationserweiterung zur aktuellen Lernsituation:Eine Planungsgruppe hat sich bereits mit den grundsätzlichen Details zur Beschaffung des Artikels beschäftigt und dabei drei Hersteller (auch aus dem Ausland) herausgefiltert, die den Gepäckträger liefern könnten. Nach einer Anfrage durch die Heinrich Meier GmbH haben die Hersteller jeweils ein Angebot per E-Mail zugesandt. | Handlungsprodukt/Lernergebnis* Handlungsempfehlung der/des Auszubildenden an die Planungsgruppe bezüglich der Auswahl eines Herstellers
* Bezugskalkulationsschema unter Verwendung eines Tabellenkalkulationsprogramms mit Berücksichtigung des Zollwertes
* Übersicht über die Incoterms nach den Kriterien „Aufteilung der Lieferkosten“ und „Gefahrenübergang“ mit anschließender Transformation in einen digitalen Karteikasten, z. B. Quizlet.

ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung* Bewertung des Kalkulationsschemas unter Verwendung eines Tabellenkalkulationsprogramms
* Beurteilung der digitalen Karteikarten mit Quizfunktion (z. B. Quizlet) zur Überprüfung der Incoterms
 |
| Wesentliche KompetenzenDie Schülerinnen und Schüler* planen ihre eigene Arbeitsweise
* informieren sich über die internationalen Lieferbedingungen (Ein-Punkt- und Zwei-Punkt-Klauseln), Incoterms, Zollwert und Zolltarif auch mithilfe einer Internet-Suchmaschine
* reflektieren die Ergebnisse der Informationsbeschaffung hinsichtlich Informationsgehalt, Aktualität und Stichhaltigkeit der Quellen
* wenden Fachvokabular sowohl aktiv in deutscher als auch rezeptiv in englischer Sprache an und nutzen dabei ein Online-Wörterbuch
* ergänzen das tradierte Bezugskalkulationsschema um die Kriterien Zollwert, Differenzierung von Bezugskosten und Währungsrechnung auch mithilfe eines Tabellenkalkulationsprogramms und erstellen dabei insbesondere die notwendigen Formeln
* führen anhand des entwickelten Kalkulationsschemas auch unter Verwendung eines Tabellenkalkulationsprogrammseinen Angebotsvergleich durch
* sprechen anhand des Ergebnisses des Angebotsvergleichs eine Handlungsempfehlung an die Planungsgruppe aus
* verfassen Bestellungen mit einem Textverarbeitungsprogramm, auch in einer Fremdsprache. Dabei beachten sie die DIN 5008 und wenden sie sicher an
* reflektieren den Einsatz des Tabellenkalkulationsprogrammes hinsichtlich Effektivität und Zeitersparnis
* erstellen digitale Karteikarten zu den Incoterms mit den Schwerpunkten Lieferkosten und Gefahrenübergang
* strukturieren ihre Lernergebnisse und halten diese schriftlich in einer individuellen Lernübersicht auch unter Verwendung eines Textverarbeitungsprogramms oder (mobilen) Präsentationsprogramms fest.
 | Konkretisierung der Inhalte* E-, F-, C-, D-Klausel-Unterscheidung
* Ein-Punkt-, Zwei-Punkt-Klauseln
* Kosten- und Gefahrenübergang
* Zolltarifermittlung
* Zollwertermittlung
* Quantitativer Angebotsvergleich
* Währungsrechnung
 |
| Lern- und Arbeitstechniken* Plenum zum Problemverständnis (Arbeitsplan erstellen)
* Gruppenarbeit zur Informationsbeschaffung (u. a. Schemata zur Bezugskalkulation und Zollsatzbestimmung)
* Partnerarbeit zur Bearbeitung von Übungsaufgaben zur Wissensvertiefung
* Plenum zur Ergebnisreflexion des Angebotsvergleichs
* Partnerarbeit zur Erstellung digitaler Karteikarten und diese beim kollaborativen und kooperativen Lernen einsetzen (mobile Anwendungssoftware Quizlet)
* Reflexion des Arbeitsprozesses (z. B. unter Zuhilfenahme der mobilen Anwendungssoftware TedMe)
* Erstellung eines digitalen Lernportfolios (z. B. mit der mobilen Anwendungssoftware Flipsnack)

Englisch[[1]](#footnote-1)* Die Schülerinnen und Schüler sind in der Lage, fremdsprachlichen Angeboten die relevanten Informationen unter Beachtung der Incoterms zu entnehmen.

Deutsch[[2]](#footnote-2)* Die Schülerinnen und Schüler sind in der Lage, Texten Informationen zur Angebotskalkulation zu entnehmen, diese zu ordnen und zu vergleichen.
* Die Schülerinnen und Schüler nutzen Mehrsprachigkeit durch Erfassung auch fremdsprachlicher Korrespondenz zur Entwicklung der Sprachbewusstheit und zum Sprachvergleich.
 |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle* <https://www.iccgermany.de/standards-incotermsr/incoterms2020/> (letzter Zugriff: 01.06.2020)
* <https://www.handelskammer-bremen.de/internationale-themen/import-und-export/import/merkblattimporteausnicht-eu-laendern-1306104> (letzter Zugriff: 01.06.2020)
* <https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/ATLAS/Zolltarif/TARIC-Auskunftsanwendung/taric-auskunftsanwendung_node.html> (letzter Zugriff: 01.06.2020)
* <https://ec.europa.eu/taxation_customs/dds2/taric/taric_consultation.jsp?Lang=de> (letzter Zugriff: 01.06.2020)
* <http://auskunft.ezt-online.de/ezto/Welcome.do;jsessionid=5SxveG6ZnRAy7koB92oxREnfwQevQQbpj6pv53U8X2C9o_1NwtrS!1743800495> (letzter Zugriff: 01.06.2020)
* Fachbuch „Groß im Handel“ – 7. Auflage 2020 – Westermann Verlag
 |
| Organisatorische HinweiseTabellenkalkulations- und Textverarbeitungsprogramm notwendig, z. T. Internetzugang notwendig. |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)

1. Vgl.: Bildungsplan Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung, die zum Berufsschulabschluss und zur Fachoberschulreife führen - Fachbereich: Wirtschaft und Verwaltung – Fremdsprachliche Kommunikation/Englisch, S. 31. [↑](#footnote-ref-1)
2. Vgl.: Bildungsplan Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung, die zum Berufsschulabschluss und zur Fachoberschulreife führen - Fachbereich: Wirtschaft und Verwaltung – Deutsch/Kommunikation, S. 25 ff. [↑](#footnote-ref-2)